

ERINNERUNGSVERMERK

über eine Unterredung am 12. Oktober 1955, 10 Uhr mit
Aussenminister Figl
auf dessen Verlangen.

Er verweist auf eine Vorsprache des Internuntius und auf eine Note, die er vom Gesandten beim Vatikan erhalten hat. Darin teilt dieser mit, daß der Vatikan absichtlich nicht zum Staatsvertrag gratuliert habe. Das sei aber nicht nur wegen des Konkordates, sondern auch deshalb unterblieben, weil dem Vatikan die Neutralitätspolitik bedenklich vorkomme.

Auf den Wunsch Figls, doch das Konkordat anzuerkennen und Verhandlungen über ein neues Konkordat zu beginnen, konnte ich nur nein sagen.

Dann bespricht Figl eine Protokollfrage über ein Mittagessen für Kabanoff.

oo000oo